

Transkription

des Kriegsbuches

von

Ludwig (VI.) von Eyb zum Hartenstein

ca. 1510

Signatur Ms. B 26 der Universitäts-Bibliothek-Erlangen

durch

Barbara Kappelmayr

Andreas Meier

1 Auflage März 2010
© Barbara Kappelmayr, Andreas Meier
Alle Rechte vorbehalten

Bemerkung

Hiermit stellen wir die erste Transkription der Fechtlehre aus dem Kriegsbuch des Ludwig von Eyb zum Hartenstein der Öffentlichkeit vor.

Diese Handschrift wird in der Universitätsbibliothek Erlangen unter der Signatur Ms. B 26 aufbewahrt. Es handelt sich um eine Papierhandschrift mit einem Umfang von 305 Blatt (die drei ersten unfoliierten Blatt sind aus Pergament).

Von 16r bis 61v erstreckt sich eine Fechtlehre die zum Teil nur Abbildungen aber auch Beiteme zu den Bildern wie auch kurze Textpassagen aufweist.¹

In der vorliegenden Transkription wurde nur der Fechtteil des Kriegsbuches berücksichtigt.

Der Rest der Handschrift wird ebenfalls transkribiert und zu einem späteren Zeitpunkt, voraussichtlich zweite Jahreshälfte 2010, fertiggestellt und online gestellt. Bis dahin wird die aus der Autopsie der Originalhandschrift korrigierte Version online gestellt.

Transkriptionsregeln

Diphthong- und Umlautschreibung

Umlaute und Diphthonge werden, soweit möglich, entsprechend ihrer Verwendung wiedergegeben. Buchstaben, die nur einfach überpunktet sind, werden nicht als Umlaute transkribiert, da meist unklar ist, ob der Punkt bewusst angebracht wurde oder durch zufälliges Absetzen der Feder zustande kam.

Zierbögen an Anfangsbuchstaben werden in der Transkription nicht berücksichtigt.

Abkürzungen und Ergänzungen des Autors

<text>	Nasalstriche und eindeutige Kürzungen.
[text]	Unleserliche oder zerstörte Textstellen die durch den Autor ergänzt wurden.
[?]	Unleserliche oder zerstörte Textstellen die durch den Autor nicht ergänzt wurden.

Lautverschiebungen

Die Transkription gibt keine Lautverschiebungen wieder. Das bedeutet, dass ein geschriebenes w nicht als neuhochdeutsches u wiedergegeben wird.

Klein- und Großschreibung

In der Transkription werden Großbuchstaben nur verwendet, wenn sie auch eindeutig als solche erkennbar sind. Ein Buchstabe wird nicht als groß gesehen, wenn er nur hoch angesetzt oder überlang geschrieben wurde. Ausgestrichene Buchstaben, Worte oder Sätze werden auch als solche in der Transkription wiedergegeben. Wortergänzungen sind an der entsprechenden Textstelle eingefügt und die Einfügung als Fußnote vermerkt.

Vorlage der Transkription

Als Vorlagen für diese Edition diente ein Mikrofiche welcher digitalisiert wurde.

Es ist eine Autopsie der Originalhandschrift, für die zweite Jahreshälfte 2010, geplant um in der Vorlage schwer zu entziffernde Textstellen abzugleichen und zu ergänzen. Danach wird unserer Transkription nochmals abgeglichen und eine verbesserte Version online gestellt.

¹ Quelle : Hans-Peter Hils, „Meister Johann Liechtenauers Kunst des langen Schwertes“, Frankfurt a. M., 1985

Transkription

16r

Halbschwert, bloß

4 Abb. ohne Text

fol. 16v

Spieß/Langschwert, Harnisch

2 Abb.

[E]in schiessen mit dem spiess Nym dein swert In dein lincke handt bey der klingen vnd den spiess In die rechte handt vnd ker den schafft fur sich vnd leg In auf das swert gehiltz sam dw gar Torlich gen Im lauffst vnd wen er dir In dein Rechten rennen sey / so stoss mit dem swert vnd der handt den schafft reschlich vbersich vnd scheus In an vnd In dem schutz so lauff mit dem swert In In vnd stichen so kan er aber / zu seim swert nicht kernen hat ers vor nicht herausen vnd vnterlauff Im den spies auch das er dich nit ge / schissen mag vnd stich In gar hart bis er zu dem swert kimbt

[E]in guter schuss oder schlag stich aus dem spiess / vnd get gar schlechtlich vnd verholen zw das dw gegen ainem [?] so nym den spiess In paid gewappent verwant hendt / vnd ker dein Rechte seitten pain vnd arm fur tritt den[?] ainer gegen dir mit einem swert oder spiess vnd will dir dein spies ausweisen / so magstw In woll lassen lauff[?] biss zw halben spiess / so tritt dan gar Reschlich mit dein rechten pain zu ruck vnd In dem tritt so las dein spies vber dein kopff vmb gen yn deiner rechten handt / so wirt dein spies kurtz genug vor dir vnd magst also dein spis woll In In schlahen mit deiner eissen oder schiessen was dw wilt / das get dir gar eben vnd geradt darauss

17r

Spieß/Langschwert, Harnisch

2 Abb.

[O]der ein schiessen mit dem spiess oder mit dem swert das [m]an sich darvon nicht gehutn kan vnd / man merck sein auch nit ob dw schiessen wilt / So nym den spies oder das swert In die handt vnd ker die spitz gegen Im / vnd scheus vnten fur dich / so magstw wol ein starcken schuss verpring<e>n vnd zeug auch nit vbersich auff als man von rechts wegen schiessen soll wan das selb merck man woll / vnd tritt dir auss

[W]ill dich ainer schiessen mit dem spiess / so spring oder drit Im aus albeg auf dein lincke seitten / so driff er dich nit wan der schuss albeg slugt auf dein rechte seitten vnd auf sein lincke hanndt

17v a

Spieß/Langschwert, Harnisch

2 Abb.

[E]in gut einlauffen In harnisch mit dem spies Nym den spies vnd das swert zusammen In paid hendt / vnd nym das swert verholen das man es nit wol merckt vnd drit ainer zu dir mit einem spies vnd hat sein swert In der schaiden stecken / vnd sticht sich mit dir / so slag Im den spiess aus vnd lauff mit dem swert zu Im vnd stich Im auch vier stich vnten auf / ist er nit gewappent mit ainer harnasch pruch / so stich dw In zu todt bis er zv seim swert kumbt / vnd spring den hinter dich das er dich nicht ergrewff / vnd gee dan wider zu Im nach deim fortaill

17v b

[A]ber ein gar gut stuck zu gewappenter handt aus dem spies / wen dw zu einem dritzt mit dem spies so nym In kurtzer In die handt den er den sein vnd wen er dich will anstechen so weiss In den stich aus mit dem spies vnd in dem weisen vnd tritt zu vnd stich Im dein spies durch den wappenrock zwischen sein pain / vnd las In

hangen / was dw den mit Im treibst / so ret In der spies
gar fast felst dw aber des rucks so far Im mit dem spies
durch sein pain / vnd las den ort auf die erden gen vnd
heb den schafft vor dir starck auf vnd auch In mit dem
zwischen sein pain der erden vnd wurf in an den Ruck

18r Langschwert, Ringpanzer (?)

3 Abb. ohne Text

18v Speiß/Langschwert/Pavese, Harnisch/Ringpanzer

3 Abb.

[I]Tem ess sind hie drey stuck nacheinander geschriben Das erst ein schuss mit dem spies das ander ein vn-
ter stich mit dem swert / das drit ein ober stich mit dem swert vnd sind drey tewsche stuck wen einer In rinck harnisch
nach Tewtschem siten ring gewappent ist / So nym dein spies auf schiessen In dein rechte handt vnd ein
Pauessen / vnd ein swert mit einem sweren knopff ploss bey der klingen beyss zwsamen In dein lincke
handt vnd deck dein ploss vnd antlitz auss vnd aus mit der pauessen / vnd drit also zw eim vnd
schewss den spies starck In In vnd in dem schuss er sich des erholt so ergreiff dein swert / bey dem
gehiltz vnd lauff zu Im ein / So laufst dw Im sein spies ab vnd gib Im ein vn-tern swanckenten
vor stich mit eim zutrit aus der wag sein helm weg gestossen vnd geschossen mit eim solichem
stich Sticht man durch allen Rinck harnisch

18v a

[D]aS ander stuck wen dw dein spies also verschossen hast
vnd in dem schuss / So ergreiff dein swert bey dem ge /
hiltz auf ein vn-tern vor stich vnd lauff ein so laufst
dw Im sein spiess ab ee er sich des schus erholt / vnd
gib Im also mit eim swanckenten zudrit vo<n> vn-tern
an auf sein pauch oder gemacht ein starcke<n> schus
stoss stich / vnd het er den sein swert In der schaiden
stecken / vnd nit heraussen so las dein pauessen
fallen / vnd slag In an den kopff / vnd auf die
arm vnd hendt / als lang bis er dir an schaden
sey vnd las In zu seim swert nit mer kumen

18v b

[D]as drit wen dw in also mit dem spies geschossen hast vnd zu Im laufst
vnd Im gibst ein starcken sch[w]s stich mit eim swanckente[m] zu trit
aus der wag das get durch als harnasch so steh Im auf das swert
hat er das auss gezogen vnd plos In der hendt so deck dein Ploss
mit der Pauessen wol vnd drit wider zu ruck vnd verbessol dein
swert In der handt auf ein obern schuss schlag stich vnd trit
den wider zu / vnd deck albeg dein plos gar woll vnd gib Im
aber ein obern schus schlag stich vn-ter sein hals starck aus d<er>
wag / vnd drit den aber wider zurück / vnd treib das alles als lang
mit vn-ter stichen vnd mit obern stichen bis das dw In wuntes
das er dir an schaden ist

19

[in der Vorlage nicht vorhanden]

fol. 20r Halbschwert/Ringen, Harnisch

2 Abb.

[W]Itw all stich vnd schleg versetzen / vnd aim sein swert nemen / der dich anschlahen will / so nym dein swert in baid verwant
gewappent hendt / vnd leg die klingen mit deiner lincken handt auf dein lincks pain / ob dein knie / das der ort vn-tersich

stech / vnd mit deiner rechten handt bey dem gehiltz auf deiner brust / das der knopff vbersich stech gein dein rechten vchssen vnd stee also tritt ainer gegen dir / vnd will dich anslahen mit dem knopff / so versetz Im denn slag / vnd heb dein baid hendt auf mit dein schwert vnd fah Im den schlag zwischen dein hendt In die klingen / vnd In dem versetzen vnd fahen so las dein swert fallen vnd ergreiff Im sein swert bey der handt hab vnd gehiltz / vnd zuck Im das aus der handt so hastw ein swert vnd er kains also mit der obgeschriben ler mag keiner sein swert vor dir behalten der dich mit dem knopff will schlahen oder ein stich versetzt dw auch woll damit aber dw magst keinem sein swert nemen es gingen auch gut Ringen vnd stos daraus die ich In andern stucken geschriben han

[E]In gar gut ringen mit wegen ainem krancken wider ein starcken gewappent oder Ploss wen dw zw dritzt gar nahendt vnd dich mit im fassen wilt / so fall zurnren an Im nyder auf ein knie / vnd In dem fallen so vmbgreiff Im seine baide pain mit dem arm vnd hendt<e>n / vnd zuck In zu dir / vnd stoss vnd prich In oben mit dein kopff vnter seiner prust an sein Rick

20v a Halbschwert, Ringpanzer?/Harnisch

2 Abb.

[W]ilt dw aim das swert nemen mit gewappenter handt so stich Im dein swert zwischen sein arm ein das dein spitz kim zu seim hiltz / vnd ergreiff Im sein gehiltz vnd dein spitz zusammen vnt<e>n vnd oben In baid hendt vnd wint Ims aus auf welhe seiten du wilt vnd tritt hinter dich So mus ers lassen an schaden

20v b

[A]ber ein swert nehmen In harnasch Wen sich ainer mit dir sticht so tritt nahent zu Im vnd schlag Im sein ort aus auf dein lincke handt / vnd in dem schlag so begreiff sein ort / vnd dein ort / vnd tritt zw Im vnd wint Ims mit dein Rechten arm vnd mit dem ellenpogen reschlich auss gen dir auf dein rechte handt vnd tritt hinter dich so komen die spitz baid gegen Im so stich In von dir vnd schewss in mit seim swert od<er> wirff es hin

fol. 21r Spieß/Langschwert/Ringen, Harnisch

2 Abb.

[I]Tem ein gut tewsch kampffstück zu fuss In harnisch Wan dw dich Ring wilt wappen / vnd pald endt wilt geben – So nym dein swert plos bey der klingen In dein lincke hant das das ort vbersich stee / vnd dein spitz In dein Rechte handt auf stigen vnd tritt ainer gegen dir mit seinem spiess / vnd will sich mit dir stechen / so dro Im zu schiessen / vnd thue doch zwir sam dw In an schiessen wollest so versticht er zu dem dritten mall scheus den spies starck In In vnd Im den schus lauff mit Im ein / dieweil er den schus besorgt so lauff dw In seinem spies ab vnd In dem lauffen So ergreiff dein schwert bey der hand hab vnd dem gehiltz vnd schews es auch starck In In / vnd In dem schus ee er sich des erhole / So bist bey Im vnd fall In unten mit drin baiden henten vnd armen an bey seiner mit Oder bey dem ars / vnd zuck In starck zu dir / vnd In dem zucken setz Im dein kopff vnten an sein prust vnd dringt vnd priche in oben mit dem kopff gar reschlich bey seiner prust vber dein arm an seinen Ruck / vnd thue [da]s als kunlich vnd reschlich mit deiner krafft / So gelingt dir freylich auch mustw vor schiessen lern gar woll mit dem spies vnd schwert

[E]In guts stuck zu gewappent handt / das haist die wag auf baid seiten wen dich ainer an will stech<n>n so weis In den stich aus vnd In dem weisen tritt In In vnd wint Im dein swert vnter sein arm vnd In dem winten gar resch So wart welches pain er fur hab gesetzt auf der selben seiten far nider vnd ergreuff Im euchwentis bey dem selben pain mit dein paiden henten vnd heb im das pain auf vnd wurff In an den Rucken

21v a Halbschwert/Ringen, Harnisch

4 Abb.

[E]In gar gut stuck zu gewappenter handt wen dw vor ainem stest so fas dein swert In gewappente handt vnd setz dein lincks pain vor vnd leg die klingen mit dem ort auf das pain auff das

knie das der ort vntersich stee gen der erden vnd der knopff
 vbersich gen dein rechten vchssen / vnd stee also wen er den
 gen dir drit vnd will dich an stechen so weis Im den stich aus
 mit dem ort / vnd In dem weisen so drit resch mit dein
 rechten fus fur Inner sein lincks pain / vnd In dem weisen
 vnd In dem drit so windt dein swert vmb In der handt das
 Im der knopff an den hals kumb / vnd wirff In oben mit
 dein knopff bey dem hals vber dein rechts pain bey seine<m>
 lincken pain Zuck er dir aber sein lincks pain / vnd drit
 zu Ruck so gib Im ein mortlich<e>n stoss mit dem knopff
 vnter sein augen vnd wert den aber auf In recht als vor
 Auch mus es miteinander zugen gar Reschlich das auss
 weisen vnd der drit hinterzu vnd den knopff Zu dem hals
 so werstw In

[D]as einlauffen von dem schwert wen man
 dir will an setzen vnter die augen so nym
 dein swert in baid hendt vnd heb mit dein
 swert sein swert auf mit voller macht / vnd
 wirff dein swert vber Ruck vnd begreiff In
 bey dem pain vnd wirff In auf den Ruck

21v b

[E]in gut stuck wen dw gen aine<m> drizt will er dich stechen
 oder schlahen / so nym dein swert in paid hendt vnd drit
 mit dem rechten fuss fur vnd vnd fah In den schlag
 oder den stich In dem drit zwischen dein handt In dass
 schwert / vnd stoss Im den aus auf die lincken seiten
 vnd In dem stoss vnd drit so far Im mit dein swert
 durch sein lincks pain vnd durch sein vchssen vnd
 heb Im das pain auf mit dem ort vnd wirf In an
 den Ruck oder setz Im das swert mit dem knopff
 vnd die handt an den hals vnd in dem setzen dar hint<er>
 In vnd setz Im dein rechts pain hinter sein lincks pain
 vnd wirff In daruber auf den Ruck

[E]in stuck zu gewappenter handt wan dw stest In dein swert
 vnd hast dein lincks pain furegesetzt als man sten sol will dich
 ainer anstechen so tritt In dem stich mit deinem rechten Pain
 ein wenig neben sich aus so velt er den so setz Im den oben
 an weist er dir das auf die lincken seiten / so las dein swert
 vnder gen / vnd hat er das selb linck pain fur gesetzt so
 setz Ims hinter das selb pain In die erden vnd In dem setz<e>n
 stos ihn vber das swert an den Rucken vnd mus auch gar
 Reschlich Zugeen

22r a

Halbschwert/Ringen, Harnisch

4 Abb.

[I]tem hier sind geschrieben vnd gemalt vier stuck nacheinand[?]
 die die Maister leren da gar hubsche ringen daraus das erst
 wil dich einer an stechen aus dem kurzen oder langen
 swert So weis Im den stich starck aus auf sein rechte
 seiten vnd drit resch zu vnd fah Im sein klingen vnter
 dem swert auf den prust / vnd setz Im die lincken handt
 mit dem swert auf sein prust das Im dein klingen vber
 zwerch an sein hals stee vnd In dem stechen drit hinter In
 vnd setz Im dein Rechts pain hinder sein rechts pain
 vnd wurff mit deiner lincken handt vnd swert
 bey seim hals ober dein Rechts pain an sein ruck

[D]as ander stuck will dich ainer oben an stechen so / weis Im den mit dem ort bey seim ort oder stoss Im sein ort zwischen den hendten mit deiner klingen starck vbersich auf vnd Im dem ausweisen oder dem auf stossen so las dein arm hendt vnd swert vmb gen / vnd stos In starck mit dem knopff vnder sein augen oder sein hals vnd In dem stos drit zu Im auf Ringen als dw wol waist

22r b

[A]ls den will dich aber ain<er> oben an stechen aus gewap penter handt so weis Im den vbersich aus vnd In dem weisen stich Im dein ort vnd swert vber sein klingen vnd zwischen sein vnd sein rechten arm ein vnd drit resch ein vnd versetz vnd verpindt Im sein lincke handt vnd swert mit dein swert zwischen dein henden mit der klingen vber sein lincke handt / vnd drit starck inzu / vnd druck In die hanndt an sein prust vnd kopff / das mit magstw wol zuringen komen od<er> sein swert nem[en]

[D]as vierdt stuck will dich aber ainer aus gewappent[er] handt oben an stechen / so weis vnd stos Im sein ort vbersich auf vnd auss vnd In dem ausweisen drit Imer mer starck nach vnd in zu vnd verpint Im aber sein lincke handt zwischen dein hend mit der klingen vnd dreng In also zu ruck vnd stich Im auf sein lincks pain wen ers fur setzt so las dein swert vber den kopff fallen vnd ergreiff Im bey dem pain starck mit dein baiden henden vnd arme[n] vnd Zuck Im das pain starck auf vnd wirff In an sein Rucken

22v a

Halbschwert/Ringen, Harnisch

4 Abb.

[E]in ander Ringen aus dem schwert wen dw mit ainem ein gest vnd dich mit Im sticht [?] dich das er dir geleich sey so schlag Im sein ort aus / vnd lauf mit Im ein vnd thu sam dw In oben an welst fallen vnd welchs pain er dir hat fur gesetzt das ergreiff In mit verwanten arm vnd mit dem andern arm ergreiff In bey der brust vnd prich In oben nider vnd vnten das pain auf vnd wirf In auf de<n> ruck

[A]ber ein ansetzen setzt dw aim oben an vnd will er dirs weren vnd streicht dir dein swert vbersich aus so las den knopff fur gen / vnd vnter wind Im sein paid arm vnd setz Im aber dein rechts pain hinter sein lincks pain vnd wirff In oben mit den armen vnd mit dem swert vnter den vchssen for der prust vber das pain an den Ruck

22v b

[E]in gut kampff ringen auf baid seiten welche dir die gereyt ist magstwes es woll thun / wan dw mit ainem zu Ringen kumpst aus den armen / so ergrwff Im sein linke handt mit deiner rechten handt / vnd zuck Im vber dein kopff vnd far Im durch sein vchssen vnd ergreiff In hintr wertling sein linkes pain mit deiner linken handt vnd heb Im auf mit dem

ruck vnd wirff In auch heb Im den Lincken arm
vber den kopff fast

[E]in lern stuck In gewappenter handt Wen dw dich
mit [a]inem stichst so stich Im vnter sein arm
ein vnd drit resch In Im vnd setz die klingen
bey der mit an sein lincken arm / vnd In dem
setzen den ort an dem swert zwischen pain vnd
wig an damit das linck pain auf vnd
oben mit dem knopff vnd der handt prich
In nider vnd wirff In an den Rucken

23r a Halbschwert/Ringen, Harnisch

4 Abb.

[E]in gut Ringen wen man gen dir get vnd wil
dir an setzen so nym dein swert In baid hendt
vnd streich Im auf sein schwert bey dem ort mit
deim ort vnd In dem streichen vmb drit In vnd
setz Im dein arm mit dem swert an sein hals
vnd wirff In an den Rucken vber dein pain
das setz Im hinten an sein pain vnd thue
es Reschlich

[E]In Stuck zu gewappenter handt wen dw zu
ainem gest / vnd dich mit Im stichst So drit
zu Im gar nahent vnd weis Im den stich
aus vnd In dem weisen vnd drit / so las dein
swert fallen vn fall zu [?] an Im nider
auf ein knie vnd In dem fallen so ergreiff Im
sein paide pain mit dein paiden armen
vnd zuck in zu dir so velt er an den Rucken

23r b

[K]umbt ein gelertter an dich vnd will dir ansetzn
sein swert nach Ringen so las dein swert vmb
gen In der handt vnd zuck Im sein swert kling[en]
mit deinem gehiltz vnd knopff aus der handt
vnd In dem zucken far durch mit der rechten handt
vnd mit dein swerts kltz fall Im In sein linck
knie pug / vnd mit dem lincken arm vnd mit
der klingen setz im oben an den hals vnd prich In
oben nider vnd wig In vnten auf mit dem
gehiltz vnd wirff In an den ruck

[A]ber ein gut ansetzen wen zwen baid haben oben an
gesetzt / vnd miteinander dringen / so gedencck vnd
ergreiff Im sein swert mit deiner lincken handt
voren (sic) bey dem ort vnd zuck ein wonig (sic) hinter
dich vnd In dem zucken so weis Im sein schwert
vbersich aus vnd drit zu Im vnd setz Im ein pain
hinter sein licks pain vnd mit der rechten
handt prich In oben nider vber das pain
an den Ruck

fol. 23v a Halbschwert/Ringen, Harnisch/Ringpanzer?

3 Abb.

[E]In vmbgent Ringen in harnisch an schaden wen dw mit
aim vmbgest mit dem schwert / das dw Im an hast gesetzt

vnd er dir auch so zuck in mit deiner rechten handt bey seiner rechten handt hengt er dir nit so zuck In auf die andern seiten mit deiner linkne handt bey seiner lincken handt vnd das treib als vill auf baid seiten pis er dir heng wen er dir hengt / das er dir die seiten hat kert In dein zucken hab Im die handt fest vnd trit vmb in vnd greiff Im hinden vber die achsell auf seiner lincken seiten vnd gib aus deiner handt sein handt In dein andere handt vnd mit dem ledigen arm fass In bey der mit vnd heb In auff vnd wurff In an den Rucken oder vber ein pain auch geret es dir nit so gest dw woll von Im an schaden

[W]Enn dw dich mit aim stiches so wart auf den fuss den er dir hat fur gesetzt vnd stich Im darein mit dem swert vnd druck fast zu so ist er arm

23v b

[E]In gar gut schleg² stuck aus gewappentt[er] handt ob einer an den Painen nicht gewappent ist das trifft In das lang schwert trit gen aim mit gewappenter handt vnd wen es get an das treffen so fall In das lang swert In die eissnen Pfortten vnd trit mit dem recht[en] fuss fur vnd gee vnten auff mit stichen aus der eissen Pfortten zu seim antlitz vnd wen es dir eben ist so thue ein zwiefachen trit mit dem fodern rechten fuss auf sein linck seiten vnd resch In dem trit lass dein swert vmb geen vber dein kopff vnd haw In neben in sein lincks pain In den waden das er an dem ruck sitz

24

n.v.

[Blatt fehlt in der Vorlage]

25r a

Halbschwert/Ringen, Harnisch

3 Abb.

[K]umen zwen gelert zusamen die aneinand<er> ansetzen oben nach ringen vnd miteinander werden tringen so leg dich in dein schwert vnd scheub In fast hinter sich doch hab dein warung das er dir nit ewich³ das dw selber auf den pauch falst wen es Im dan zorn thut das dw In also hintersich treibst / so wirt er dich auch tringen / so zuck dein schwert vnd nym In bey der nachsten handt vnd las dein schwert fallen mit dem knopff in die erden / vnd zuck In vast bey der handt / so velt er an das schwert oder auf den pauch das ist dir nutzer

[E]in lern stuck wen dw stest In deine[m] swert zu gewappenter handt trit ainer gen dir vnd wil dich von oben an stechen oder schlagen / So fah das auf dein klingen zwischen dein handt / vnd weis In das vbersich aus vnd In dem weisen drit zu vnd stoss Im sein swert vnd arm auf vber sein kopff pistw dan stercker vnd gereder wan er so kumbstw zu Im zu ringen

25r b

² Ein Tintenfleck in der mitte des Wortes.

³ ewich = entwicht, entkommt

[A]ber ein solich stuck wan dw also zu ainem kumbst
so las dein schwert klingen nider gen aus deiner
lincken handt vnd schwing Im die klingen hinten vmb
sein kopff vnd hals vnd ergreiff die klingen vor seim
hals wider mit deiner lincken handt vnd In dem setz
Im dein lincks pain hinter sein lincks pain vnd
prich In oben mit den armen handen vnd swert vb[e]r
dein pain an sein Ruck

25v unbewaffnet gegen Dolch, bloß

6 Abb. ohne Text

26r Dolch, Harnisch

2 Abb.

[I]Tem wiltw ainem mit deine<m> degen stechen das er falen muss so nym dein degen In dein handt sam
dw aim dein degen in sein hawbt schlahen welst / So lug Im dan den schlag stich / vnd far zwischen dir
vnd Im nider vnd schlag vnd stich Im dein degen hinden in sein furgesetzts lincks pain In die kniepug
vnd zuck Im das pain mit dem degen vbersich auf / vnd In dem zucken brich In oben bey seiner Brust
mit deiner lincken handt hintersich an sein ruck / das muss gar reschlich miteinander zugeen
der schlag stich vnd das pain aufheben / vnd das prech<e>n auf denn Ruck vnd ob dw des stichs felst
das dw nit flaischt das schat nit / so zuck Im das pain mit der degen klingen auf das ist stercker vnd
gewisser den ob dw flaischt

[E]in recht gar gut Ringen aus dem degen las dir ein degen mach<e>n das das hefft als langk sey als die klingen
wen dw dan In der handt habst das er dir auf baid seiten fur gee auf ein zwerche handt vnd zwen
vinger wen dw In den also gefast hast / So thue sam thu In oben an wolst stechen / So greiff er dir
nach dem degen / so lug Im den stich / vnd far Im vnten durch sein pain / vnd heb In auf / vnd
mit der lincken handt fall Im an die prust bey dem halss vnd pring in oben nider vnd heb in vnt<e>n
auf mit dem degen / vnd wurff In wider die erd

26v a Dolch, Harnisch

4 Abb.

[W]en dw zw ainem gest mit dem degen In harnisch
so sich Im auf die fuss welhen fuss er dir hat fur
gesetzt da schlah In an mit dem fuss vorn mit der
zehen hindten an sein verssen vnd In dem schlag
stoss In oben von dir so velt er an den Ruck

[A]ber ein arm Prechen aus dem degen will dich ainer
an stechen von vnten auff mit eim vor stich so
stich Im sein arm bey der handt mit deiner Rechen
handt / vnd die klingen In dein lincke handt vnd
In dem vahn heb vast vnd wurff dich vmb
vnd windt dich vnten durch sein arm / so prichstw
Im den arm ab

26v b

[A]ber ein arm prech<e>n will dich ainer anstechen von [oben]
oder vndten so fach Im sein rechten arm nahe[?]
bey der handt vnd degen mit deiner rechten handt
vnd zuck In starck fur sich auf dein rechte seiten vnd [?]
Im dein lincke achssel vnder sein rechten arm vnd
greiff mit deiner lincken handt auch zw vnd [prich]
Im den arm ab vber dein achssel

[E]in gut degen nemen will ainer ein degen In [dich]
schlahen von oben ein so leg dein lincken arm

auf dein rechten sam ein kreutz / vnd fah den stich
zwischen die hendt In deine arm vnd in dem vahn [?]
ergreiff Im die handt vnd das degenhefft zusammen
mit deiner obern lincken handt vnd der vnthern
Rechten handt ergreiff Im den arm / vnd In dem
greiffen windt Im die handt vnd den arm gen [I]m
vnd in dem winden so get dir dein ober arm [auf]
sein arm / So magstw Im sein arm woll [abrencken]
mit dem ellenpogen bey seim ellenpogen

fol. 27r a

Dolch, Ringpanzer?

4 Abb.

[E]in gut ringen aus dem degen will dich ainer von oben an
[?] ein degen In dich schlagen so vnther greiff im den slag vnd
[ergreiff] Im sein arm nahent bey der hendt vnd dem degen vnd
zuck sein arm starck vber dein prust an dich vnd setz dein lincks
pain hinter sein rechts pain vnd prich In oben mit dem lincks
arm vnd handt bei seiner lincken achssell mit der handt vber
dein rechts pain an sein Rucken vnd hab sein rechten arm
mit dem degen bey der handt vor deiner Brust fast bis er felt

[W]iltw aim den degen nemen der dich bey dem leib an
stechen will so vall im mit deiner lincken handt
In sein arm vnd zuck den die lincken handt wider vnd
fall Im In degen vnd in dem fallen so setz dein rechten
arm vnthen an sein handt vnd prich Im den degen
vnthersich vber den arm auss

27r b

[E]in gut Ringen aus dem degen nach Teutschen sitten ring
gewappnet will ainer ein degen von oben an In dich schlah<e>n
So vnther greiff im den schlag stich mit deiner rechten handt vnther
seim arm nahent bey seiner handt vnd zuck Im den arm starck
zu dir auf ein seitten vnd In dem zucken so lass In fur geen vnd
vmb trit In mit zweien tritten vnd in dem trit so ergreiff In
bey seim hals mit dem rechten arm / vnd setz Im sein (sic) rechts
pain hinter sein Rechts pain vnd prich In starck oben bey
seim hals vber dein Rechts pain an sein Rucken

[W]iltw aim den degen nemen der dich oben ein will stech[e]n mit
woll er macht so vnthergreiff Im den stich mit dem
lincken arm nahent bey seiner handt vnd prich Im den
degen aus auf dein lincke seythen

27v a

Dolch, Ringpanzer?

4 Abb.

[A]ber ein stuck aus dem degen will einer ein degen von oben
an in dich schlagen / so vnthergreiff Im den schlag vnd fah
Im sein arm nahent bey seiner handt / vnd zuck In fur
sich vnd windt Im die handt mit dem degen vmb vnd
In dem winten so greiff zw mit deiner lincken handt
vnd ergreiff den selben sein rechten arm vnthen bey der
meüss vnd bring vnd windt Im den nider zu ruck
vnd schewb mit deiner lincken handt fast nach vnther
sein vchssen bey seiner maus so pricht Im der arm
oder er~~n~~ muss vallen

[A]ber gleich ein sollich stuck auss dem degen als vor In aller
geschafft den das dw aim sein degen vor aus der handt

pricht vnd hint nach magstw Im sein arm winden piegen
Vnd prech<e>n oder werffen zu ruck aus dem painen

27v b

[A]ber ain sollich stuck wen dich ainer oben an will [stechen]
so vntergreiff Im den schlag mit deiner Rechten [handt]
nahent bey der handt vnd arm vnd wint Im die handt [vnd]
den arm vmb hinten auf sein Rucken vnd in dem [?]
greiff mit deiner lincken handt sein arm bey der [?]
handt vnd tritt hinter In so kimbt dir sein arm [?]
dein lincks vchssen so heb sein arm vast vnd [?]
vnd wint starck auf sein rucken vnd prich vnd
truck Innen ab mit deinem lincken ellenpogen [?]
seim Rechten ellenpogen

[A]ber gleich ein sollich stuck aus dem degen [wan]
einer ein degen von oben an in ain schlagen [will]
so vntergreiff vnd fah den slag In dein [handt]
bey seim arm vnd vmb tritt In mit zwaien [tritt]
vnd windt Im sein arm auf den Ruck vnd [steck]
dein lincken arm dardurch vnd fass In bey der [achsel]
vnd wig Im den arm auf vnd wirff In auf das
antzlitz⁴ so muss er fallen oder der arm Prech<e>n

28r und 28v

[Leeres Blatt]

29r und 29v

[Blatt fehlt in der Vorlage]

30r a

Dolch, Harnisch

4 Abb.

Wiltw aim den degen nemen der dich bey dem Leib an
stechen will so fall Im mit deiner Rechten handt
Inn sein arm vnd ruck dan die lincken handt wider
vnd fall Im In den degen vnd in dem fallen so setz dein
Rechten arm vntten an sein handt vnd prich Im den
degen vnter sich vber den arm auss

Will man dich stech<e>n vnden auf so fah den stich
auf dein rechten arm vnd wint Im sein arm
mit deinem arm auff den Ruck mit zwaien tritten
vnd fall Im dan mit der lincken handt In den and<e>rn
arm vnd wurff In auf die erd

30r b

Biltw (sic) aim den degen Nemen der dich vnt<e>n an will
stechen / vnd wilt In selber also stechen In dem neme<n>
so fal Im mit deiner rechten handt In den arm vnd
mit der lincken handt in die klingen vnd prich die
klingen gen In vber dein rechten arm aus vnd stoss
den mit der Prust den degen In In

⁴ Schreibfehler! Gemeint ist anclitz.

Ein hoflich degen nemen mit dem degen will ein<er>
ein degen In dich schlagen von oben ein so fah Im
den schlag auf dem Rechten arm zw dem degen vnd resch
wint Im dein degen klingen vber sein arm vnd
greiff mit deiner lincken hant kreutzweis vber dein
rechten arm vnd ergreiff dein klingen mit der selbig<en>
lincken handt so verpintzt dw Im sein degen vnd
handt vnd truck den dein handt mit dem degen nider
vnd heb den arm hinten mit dem kreutz auf so
muss ern degen fallen laß<e>n od<er> sein arm zwprechen

30v a Dolch, Harnisch/Ringpanzer

4 Abb.

Ein verporgner stich aus dem degen thue sam dw
oben ann aim wolt stech<e>n so lug Im den stich vnd
far vor Im nider vnd verbent dein handt vnd stich
In von vnten auf zu dem gemecht

Aber ein stich von vnten auff In harnisch mit
dem degen / wen dw ain ergreiffst bey seim arm
handt oder degen das hab als fast die weil stich In
von vnten auff mit dem degen

30v b

Aber ein selich stuck mit dem degen ergreiff Im
sein lincken arm nahent bey der handt vnd
zuck Im den arm fur dich vnd stich In unter seim
vchssen mit dem degen mit stichen vo<n> vnten auff

Aber ein hubschait aus dem degen gewappent oder plos
mit aim holtzlein nym dein degen In dein handt
das die kling vbersich sehe vnd trit zw aim vnd schla[h]
Im dein rechten arm auf sein rechten achssel mit dein
degen / das Im die kling hinter sein hals auff gee vnd
greiff dan mit dein lincken arm kreutzweiss vnder
greiff die klingen bey der spitz In die handt vnd zeuch
In starck zue dir vnd truck Im sein hals mit den [?]
starck zw so erstickstw In In einer huntzkapp<e>n oder [?]
er ploss mit dem hals ist

31r Dolch, bloß

6 Abb. ohne Text

31v unbewaffnet gegen Dolch, bloß

6 Abb. ohne Text

32r Schwert gegen Dolch, bloß

4 Abb. ohne Text

32v Schwert gegen Dolch, bloß

4 Abb. ohne Text

33r Schwert/unbewaffnet gegen Dolch, bloß

4 Abb. ohne Text

33v Ringen

3 Abb.

EIn gar gut frantzöisch ringen wen dw zu ainem gest das er dich ergreiff bey der Mit vnd dich auff heben will so las dich heben und greiff Im mit dein lincken arm hinden vmb sein hals und fas In mit der selben handt bey der prust und heb in fast vnd schlah Im dein linckes pain zwischen sein pain vnd vmb wint Im sein rechtes pain mit dein lincken pain vnd fuss vnd truck vnd zeug In oben vast nider hintersich vnd wig mit dein pain vnd fuss sein Rechtes pain vast auf So muss er selber auf den Rucken vallen vnd auf welhe seitten er dich peugt das er dich maynt zu werffen so setz dein rechten ledigen fuss alweg für vnd lass dich darauf stossen So kan er dich nit werffen vnd peug In albeg oben vast nider vnd wig Im sein pain vnden vast auff / so muss er Ia vallen auch mit dem selben lincken pain das dw Im vmb sein rechts pain geschlag<e>n hast magstw woll greiffen auswentiss rechten halben vber das ander sein lincks pain vnd das auch vmb winten mit dein lincken pain vnd fuss vnd Im das auch starck auf wegen vnd oben nider Zu Ruck nider prechen so velt er auf sein Ruck

EIn gut englischs ringen mit fassen oder aus den armen fas ein mit deiner rechten handt oben vber sein lincke achssell hinten In das goller vnd mit deiner lincken handt vas Im sein rechten arm hinten bey seim ellenpog<e>n vnd las sein nit biss er velt vnd hab In gar vast vnd wen es dir eben sey so wurff dich vmb vnd las dein rechten arm vber sein kopff geen auf vnd vber sein rechte seiten vnd achssel vnd fas In mit rechtem arm vnd hant hinten In seim Ruck bey seim Wames oder der gurttl vnd heb In auf vnd In dein arm vmb gen vnd In dem fassen vnd heben das das als miteinander zu gee / So wirff dich vmb das dir dein rechte achssel vnd Ruck gen seim pauch stee vnd In dem vmb werffen vnd dem allen versetz In mit dein rechten pain euchwentiss hinter sein rechts pain vnd wig vnd zuck Im das pain gen dir vber sich aus mit dein pain vnd heb In in dem rucken starck auf vnd ker dich vmb auf dein rechte seiten vnd heb sein rechten arm starck vnd wurff In oben mit dem heben vnd winten mit dem fuss zucken an sein ruck so felst dw mit dein Rucken oder arss auf sein pauch

34r

Ringen

3 Abb.

EIn gut Ringen ringt ainer mit dir aus den armen So vas In mit deiner rechten handt In wentis bey seiner lincken achssell vnd mit deiner lincken handt bey seinem Rechten arm Nahent bey seynem ellenpogen vnd wen dw wilt so far Im mit dein Rechten arm durch sein lincks vchssen vnd verpint Im oben sein paid arm vnter dein Rechts vchssen vnd In dem verpinten so kere dich vmb das dein Ruck gen seim pauch stee vnd In dem verpinten vnd vmb keren versetz in mit dein euchwentigen rechten pain neben vnd hinter sein rechts pain vnd wurff In vber dein pain auf mit dein pain an sein Rucken auch must dw den vntren arm mit deiner lincken handt gar fest halten

34r a

EIn gut ringen wen dw mit aim gefast hast den arm den dw vnter hast auf der selben seiten / die selben achsel setz hart vnten an sein prust vnd truck dich vast nider vnd fass sein vntern arm mit deiner obern handt hinter dem ellenpogen vnd heb den aus vnd aus (sic) starck vnd wurff dich den vmb auf die seiten des vntern arm<e>sn vnd vass In auf die huft vnd das selb pain bey der huft setz euchwentiss neben sein pain. vnd heb In mit der huft auf vnd wurff In vber die huft vnd das pain an den Ruck

34r b

EIn gut Ringen aus den armen oder zufassen hastw mit aim gefast vnd hast dein lincken arm ob so ergreiff In bey seim hals mit dein lincken obern arm / vnd In dem greiffen wurf dich vmb auf dein Rechte seiten vnd trit fir In vnd wurff In vber dein hüft bey seim pauch vnd hals an den rucken auch mustw In dem werffen dein lincken arm zu hilff komen mit deiner Rechten handt Must dein lincke handt fassen vnd brich In mit dein lincken arm vnd paiden henden bey seim hals vber dein huft bey seim pauch an den Rucken

34v a

Ringen

4 Abb.

EIn ander gut Ringen wen dw gefast hast aus den fussen
welchen arm er vnten hat auf der seiten setz den
selben fuss gen seinem fuss vnd fall Im mit den paid<e>n
henden in seinen untern arm vnd tritt mit deinem
hintern fuss herfur vnd setz Innen hinter sein fus vnd
wurff In daruber an den Rucken das thue Reschlich

EIn ander gut Ringen wen dw aim gleich gefast
hast den arm den dw unter hast auf der seiten
das selb pain schlah Im zwischen seine pain vnd
wig Im sein pain auf vnd heb Im den arm vast
den er vnter deim vchssen hat vnd pring In oben
nider so valt er

34v b

EIn gut kampff ringen Wen dw mit aim aus
den armen R[i]ngst so zuck Im sein rechte handt
vnter dein lincks vchssen vnd fall Im mit deiner recht<e>n
handt auch an den arm vnd wurff In ober dein rechts
pain auch bey seinem rechten pain auch magstw
es thun auf welhe seiten dw wilt / dw den dir die
geregt ist

EIn ander gut Ringen wen dw mit ainem gleich ge
fast hast den arm den dw vnter hast mit dem
selben arm greiff hintten vbersich / vnd vas In bey den
kinpacken vnd brich Im das hawbt vast hinter sich so
mus er sich auf rechtten. So wurff In dan vber
ein pain hinter sich

fol. 35r a

Ringen

4 Abb.

EIn gut Ringen wen dw mit aim gleich gefast hast
auf der selben seiten / den arm den dw vnter hast
heb In vast vnten bey dem wames / vnd wart Im auf
den selben fuss / wen er In für setzt So drit mit deim
Vorsten pain herfur / vnd setz Ims hinter das selb
pain / vnd In dem setzen So setz Im den obern arm
auch an den hals vnd prich In oben vber das pain
an den Ruck

EIn ander gut ringen wen dw ainem gleich gefast hast
vnd er dich auch / welchen arm dw vnter hast / so setz
Im das selb pain zwischen seine pain / vnd wurff dich
ymb / vnd wig in mit deim arss auf vnd zeuch In
oben nider mit der obern handt bey dem hals / vnd mit
der vntern handt zeuch In auch nider / vnd thu dass
reschlich oder er pricht dass

35r b

EIn ander Ringen aus den fussen / wen dw mit
ainem gleich gefast hast / So greiff In lindeglich⁵

⁵ lind = 1. mild, lieblich ; 2. geschmeidig, weich

an / wen er dan aller [?] traun so zuck In zu dir
vnd schlah Im ein pain hinten an sein pain / das er
dir fur hat gesetzt In die kniepug vnd wurf In
vber das pain hintersich an den Rucken

EIn gut Ringen wen dw mit aim gleich
gefast hast den arm den dw vnter hast
auf der selben seiten / setz die achssell vast an sein
prust so ruck in zu dir sam dw In auf wolst
heben / hastw den dein rechten arm vnter so setz Im
auch dein Rechts pain zwischen seine pain vnd
wurff In vber das knie vnd die hufft auf sein
rechte seiten / zuck er dir aber das linck pain
So gibt er dir das recht / so setz dein lincks pain
hinter sein rechts / vnd wurff In daruber an
den Ruck

35v

[Seite ist leer]

36r a

Ringen

4 Abb.

EIn gut Ringen wen dw mit aim gleich gefast hast
auf der selben seiten den arm den dw vnter hast
heb In vast vnten bey dem wames Vnd wart In auf den
selben fus wen er In fur setzt So trit mit deinem forsten pain
herfur vnd setz Ims hinter das selb pain / vnd In dem setz<e>n
So setz Im den obern arm auch an den hals vnd prich In
oben vber das pain an den Ruck⁶

EIn gut Ringen mit zu lauffen aus den arme<n> oder fussen
wie dw wilt so kimbstw wol dar zw hastw mit einem
gleich gefast / vnd hast dein rechten arm vnter vnd wen es dir
eben ist So greiff mit deinem lincken oberen arm durch sein Rechts
vchssen vnd vas In bey der prust So kimbt Im auch sein Rechter
arm vnter dein lincks vchssen dan heb gar vast mit deinem
vchssen vnd wen dw In also wol gefast hast So wurf dich vmb
vnd Zuck dein recht<e>n vntern arm vnd In dem zucken vnd vmb
werffen setz Im dein lincks pain vorn fur seine paide pain
vnd wurff Im also den vber das pain mit deine<m> lincken arm
bey seinem rechten arm vnd prust an den Rucken oder auf die seit<e>n
mus er fallen oder sein arm zuprechen

36r b

EIn and<er> ringen aus den fussen / wen dw mit
ainem gleich gefast hast / so greiff In lindeglich
an / wen er den aller [?] traw so zuck In zu dir
vnd schlah Im ein pain hinten an sein pain das
er dir fur hat gesetzt In die kniepug / vnd wurff
In vber das pain hintersich an den Rucken⁷

EIn gut ring<e>n an schaden auf baid seiten wen dw mit
aim aus den armen ringest oder zu Im gest so er
greiff In bey seinem lincken arm hinten bey dem ellen
pogen mit deiner Rechten handt vnd fas des arms
nymer bis er felt vnd zuck In von dir auf sein Rechte

⁶ Dieser Absatz ist im Wortlaut (nicht Schreibweise) identisch mit fol. 35r a (oben)

⁷ Dieser Absatz ist im Wortlaut (nicht Schreibweise) identisch mit fol. 35r b (oben)

seiten vnd bring dein ellenbogen durch sein vchssen
vnd setz Innen an die prust vnd tritt hinten zu Im [auf]
sein seiten vnd greif mit deiner ledigen lincken handt
vor dir ab vnd hinten In sein lincke kniepueg vnd
heb Im das pain auf vnd prich In oben nider mit
dem ellenbogen vnd wurf In auf den Ruck

36v

Ringen

3 Abb.

Aber ain ander gut Ringen / So gedenck wen dw gen aim gest / das dw In ergreifst bey [ewichen] arm den zuck In vnter
dein vchssen vnd heb In fast vnd wurff dich vmb vnd ker Im den Rücken vnd fall mit der andern handt
auch an obgenanten arm vnd fal auf das linck knie / vnd wurff In vber das Recht pain oder welhe seiten dir
die gerechts ist darnach mustw aber den arm vnter das vchssen fassen / auch wen er dir gleich gefast hast den arm
den er vnter hat den heb fast mit der handt vnd dein vchssen vnd wen er dir recht stee / das er dich nit fast
heb / So wurff dich Reschlich vmb / vnd fall auf ein knie / vnd wurff In vber das andre pain / Auch
mustw es gar reschlich alles thun oder er tritt hintersich vnd wurfft dich gar leicht nider thue es reschlich
So muss er Ia fallen

36v a

EIn gut ringen wen dw mit aim gleich gefast hast das
Iederman sein rechten arm vnter hat so fal ye auf ein
knie so wirt er Ir / vnd wen er dir oben sey so fall vnten zw
Im auf dein rechts knie / vnd setz Im dein lincks pain auss
wentiss neben sein rechts pain vnd prich In oben nider
mit deiner lincken handt bey seim rechten arm bey der meus
vnd mit rechten handt vnter sein lincken vchssen vber
dein lincks pain an sein Rucken auch mus er gar resch
miteinander zu gen das fallen auf ain knie vnd das
prechen vber das pain

36v b

Aber ein solich Ringen den dw füß mustv vor
wechsslen / wen dw mit aim gefast hast das
Iederman sein rechten arm vnter hat so fal Ie auf
ein knie Vnd mach In Ir vnd wen es dir eben
sey das er sein Rechts pain fur gesetzt hat so wurff
dich vor Im vmb vnd fal auf dein lincks knie
vnd setz Im dein rechts pain auswentis neben sein
rechts pain vnd wurf In vber das pain an den
Rucken / vnd mit der lincken ~~ober~~ handt ober bey seim
rechten arm bey der meus da prich In starck nider
vnd mit dein rechten arm vnter seim lincken
vchssen wurff starck nach das mus als mit
einander starck vnd Resch zugen

37r a

Ringen

3 Abb.

EIn gut Ringen auf baid seiten wen dw zv aim gest so
ergreiff Im sein lincke handt mit deiner rechten handt
vnd zuck Ims vber den kopff / vnd far Im durch sein vchssen vnd
ergreiff Im hinterwertling bei seim lincken pain mit deiner
lincken handt Vnd heb In auf mit dein Ruck vnd wurff
In / auch heb Im den zuckten arm fast vber den kopff

EIn gut ringen wen dw mit aim gleich gefast hast
so wart ob dw in zu dir rucken mugst vnd In dem
Rucken oder sunst wen es dir eben sey so greiff Im mit deym
vntern arm durch sein pain in die gabel vnd heb In auff

vnd den obern arm setz im an den hals / vnd prich In hindersich
an den Ruck / aber wen dw in also auff hebst / so magstw In
woll tragen vnd hubslich niederlegen wo dw hin willt

37r b

EIn ander gut Ringen wen dw gen aim gest so gedenck
vnd ergreiff Im sein lincken arm bey der handt mit
deiner rechten hand vnd zuck Innen vber dein kopff hinttersich
vnd puck dich vnd greiff mit der anders handt durch
sein pain / vnd In dem greiffen vnd In dem zucken so heb
In reschlich auf vnd wurff In

37v

Ringen

3 Abb.

Aber gar ein gut Ringen wen dw mit aim geleich gefast hast So schlag Im dein hawbt doch dreyst[?]dt auf sein
achsell ye von ainer achssel zu der andren so wirt er ir / hastw dan dein Rechten vnter so leg Im zu dem [?]
dein hawbt auf sein lincke achsell vnd In dem legen so greiff Im euchwentiss mit deym obern lincken arm
zwischen dem kopff vnd seim kopff vmb sein hals vnd fass Im den kopff vnter dein lincks vchssen vnd
truck vast zw / vnd sper dich vnten mit den fussen fast her dan so felt er get dir das aber nit vnd zuckt er
dir den kopff wen dw darnach greifst so trit zu in dem Zucken / vnd greiff mit dem vntren rechten arm vnt<er>
sein vchssen auf hinten vber sein lincke achsell vnd setz Im den arm an den hals vnd In dem setzen so greiff
vor dir nider euchwentiss mit deinem obern lincken arm hinten in sein lincke kniepüeg vnd heb Im das
pain auf vnd prich In mit dem vrogenant<e>n arm oben bey dem hals nider vnd wurff In

37v a

EIn ander gut ringen wen dw zu ainem lauffst so
gedenck vnd ergreiff Im sein recht<e>n arm bey d<er> handt
mit deiner lincken handt / vnd ker dich Reschlich vmb
vnd In dem vmbkern So zuck Im reschlich sein recht<e>n
arm mit deiner lincken handt vber dein rechte achssel
vnd puck dich vast vnd mach dich vast vnter In
vnd heb In auf mit dem rucken so mus er fallen
vber den rucken / oder der arm zwprech<e>n / vnd wurff
In auch vber den rucken. das er vor dir lig

37v b

EIn ander ringen wen dw zw aim lauffest so ge
denck / ob dw In ergreiffen mugst mit euchem
arm den hals / vnd mit dem andren arm bey dem
pain / vnd heb Im das pain auf / vnd peug In oben
vast nider / das Im die füss als hoch ligen als der
kopff / vnd lauff dan mit Im vmb vnd leg In
nider als dw woll waist

38r

[Seite ist leer]

38v

Ringen

2 Abb.

Willtu vnter ainem auf steen mit gewalt auf baid seiten
darzw mustw die fus verwechsseln ligt er dir auf der
Rechten seiten So nym dein rechten füss / vnd erbeit mit
Im bistw Im kimbst zwischen seine pain / wen dw dar
zwischen kumbst / so schlah dein rechts pain vmb sein lincks
pain / vnd zuck das zw dir mit deinem fuss vnd schewb In
oben von dir mit den henden auf die rechten seiten so kumbt

er an den Rucken / vnd dw auf In. Mag dir das recht pain
nit werden mit deinem rechten So nym dein lincks pain
vnd greiff oben vber In ein zwischen seine pain vnd zeuch
sein lincks pain zu dir vnd mit den henden wurff In
oben vber dich auf dein lincke seiten So kumbst dw gar
leicht an sein [ruck] auf in

39r a

Ringen

4 Abb.

EIn ander Ringen aus den armen Wen dw mit ainem
In die arm gefast hast das ir also vmb get / so heb dein
arm paid reschlich auff / vnd schlach starck zwischen sein arm In
wentiss / das er dich lass vnd In dem schlahen far Im dwrch
vnd ergreiff In mit paiden henden bey aim pain vnd heb In
auf vnd wurff In

EIn ander ringen wen man dich hat woll gefast
so fall mit paiden armen vnd mit der prust
auf sein vntern arm / vnd druck In zu der erden
vnd begreiff In bey dem pain vnd heb In auff
vnd wurff Inn

39r b

Aber ain sollichs zulauffent Ringen wen dw zu ainem
laufst So heb dein arm hoch auff / sam dw In ob<e>n
an welst fallen / vnd schlah im zwisch<e>n sein arm durch
vnd ergreiff In aber mit paiden henden bey aim pain
vnd lauf In ein [wint] vnd wurff In

EIn hubschlich Ringen von der Prust / wen man dich
hast gefast bey dem goller / so begreiff seinen
arm bey der handt mit deiner lincken handt vnd
wirff dich vmb / vnd wint dich vnten durch sein
vchssen / vnd prich im den armen auf den Ruck
vnd vmb greiff In vnd wurff In

39v a

Ringen

4 Abb.

EIn ander gut ringen wen dw mit aim gleich gefast hast
so heb in hinten auff seim Rucken bey seim wames
oder der gurtll auf mit voller macht aus den armen vnd
In dem aufheben / so lauff mit Im doch [?] zu rad /
scheub [vmme] vmb das Im sein fuss die erd nydert [?]
vnd wen dw den wilt so schwing Im sein fuss fur auss
vnd zuck In oben vber dein rechts pain vnd die huft an sein
Ruck / vnd leg In an die erden

WEn dich ainer also vnter sein vchssen ergreift vnd
will dich hart drucken / So mach dich vmb Im ledig
Also fall im mit deiner rechten handt zwischen seine
pain vnd ergreiff Im sein nirn / vnd truck fast
zw So mus er dich lassen

39v b

EIn and<er> ringen / wen dw mit ainem gleich gefast
hast / welhen arm dw vnter hast / auf der selben
seiten leg dein kopff vnd wen dich dunckt das dw es

zu weg mugst pringen So fal Im mit der obern
handt vmb den hals vnd setz dein fuss vor [?]
aus / vnd truck mit dem arm fast zu. so felt er
dw must es gar rechlich thun / oder er ergreiff dich
bey dem pain vnd tregt dich wo er will

WEn dich einer ergreiff bey den hoden vnd will
dich hart drucken vnd damit notten das [prich]
Im also / far mit deinem lincken arm vnter sein
Rechten arm damit er dich gefast hat vnd greiff
mit deiner Rechten handt dein lincken arm [?]
handt / vnd prich Im sein rechten arm vber [?]
dein lincken arm / so pricht sein arm ader er
muss dich lassen

40r a

Ringen

3 Abb.

EIn [?]lich Ringen aus armen wen dw mit aim
gefast hast In die arm / so sich Im auf die fuss
welhen er fursetzt da stoss in auff ab dem knie mit
deim fuss mit voller macht zuckt er dir das pain / so
stoss In auf das ander bis dw In recht drifst. So
stost dw Im das glid aus vnd felt den

Auch zuck in aber mit deiner Rechten handt bey seiner rechten
handt fast fur sich auf ein seiten vnd in dem zucken
schlah in an den arm bey dem ellenpogen mit der lincken
handt So schlehstw Im den arm aus dem glid ist er
aber kranck vnd schlegstw fast So pricht er Im

40r b

Hie hebt sich an von des ringes zu fussen ein mortlich
ringen auf baid seiten / wen dw gen aim gest so
ergreiff sein lincke handt mit dein paiden henden vnd
wurff dich vmb vnd prich Im den arm ab vber dein
rechte achssell

40v

Ringen

2 Abb.

Ein guts Zulauffendes ringen in harenisch wen dw zw ainem gest / So sich auf sein fuss welhen fuss er hat fur
gesetzt in dem fallen als dw in an dust / so schlah in mit deinem fuss vorn mit der zehen hinten an sein versen
vnd stoss in oben von dir geret es dir so velt er geredt es dir nit so zuckt er den selben fuss vnd setz den andren
fur
so gedenck vnd schlah in an den fuss auch also vnd In dem schlag so stoss in oben alweg von dir vnd mit [?]
zehen So schlah Im sein furgesetzte ferssen albeg aus / so felt er

Aber ein ander gut Ringen / wen dw gen aim gest / so gedenck vnd ergreiff in mit der lincken handt sein rechten
arm bey der handt / vnd mit der rechten handt bey der meuss oben an dem arm vnd zeuch in oben zu dir
vnd peug im in den hintersich sam dw In zu prechen welst vnd heb in vast dw weil schlah in mit dem
rechten fuss zwischen seine pain an sein rechte ferssen vnd zuck In zu dir vnd pald schlah in herwiden [?]
aussen an sein lincke ferssen voren mit der zehen vnd zuck in aber bey dem arm zu dir vnd von dir [?]
dem schlag so felt er

41r a

Ringen

4 Abb.

Aber ein gut Ringen fass ain mit deiner recht<e>n handt
hinden bey seim goller vnd mit der lincken handt bey

sein rechten ellenpogen vnd wen er sein lincks pain fur setzt
so schlah in mit dem rechten fuss vorn mit den zehen hint<en>
In sein lincke ferssen vnd In dem schlag zuck in oben bey dem hals
starck nider hintersich vnd scheub den ellenpogen starck nach
vnd heb sein ferssen mit dem zehen starck auf vnd wurff in
auss dem armen hintersich an sein Rückn das dw beleibst sten

Wiltw wen dich ainer auf hebt / das er dich nit werffen kan so
schlag im dein lincks pain hinten vmb sein rechts pain
In die kniepug / also das euch ewer paid kniepüg in ein
ander hengen / vnd kleib also bey Im / so mag er dich nicht vo<n>
Im werffen / vnd wo er dich hin will piegen oder stossen / so setz
albeg dein rechts ledigs pain fur vnd las dich darauf stoss<e>n
tregt er dich dan zu ainer panck vnd will dich daruber werff<e>n
so stoss mit dem ledigen fuss In die pank das er daruon gar
wert dargelt / so er dich freilich nit werffen

41r b

EIn ander gut Ringen / wen dw mit ainem gleich gefast
hast / so greiff in lindeglich vnd gelincklich mit Im vmb
sam dw gar kranck seist vnd hut dich doch die weil das er
dich die weil nit werff / wen er den sein allernimst
traw / so ruck in zu dir vnd heb in auf vnd schlag
Im ein pain zwischen seine pain vnd wig im das
mit deinem pain auf vnd wurff in an den Rucken

EIn gut halten / vnd fassen das ainer zu dir
nicht kan kamen / so fas In mit deiner
rechten handt bey seiner lincken achssell
auff der prust vnd mit deiner lincken handt
hinden In dem Rucken bey der gurtl od<er> wames
vnd zeuch In mit der selben handt starck zu
dir vnd mit der obern recht<en> handt bey der
achssell scheub In starck von dir so mag er zu dir
mit kainem ringen komen

fol. 41v a

Ringen

3 Abb.

EIn gut tagaltsams Ringen wen dich ainer vast vnd hat
sein baid arm vnter vnd hat dich gar gewiss zu werffen
So greiff oben nider zwischen dir vnd Im mit dein baiden
armen vnd vmb greiff Im sein paid arm vnter dein baide
vchssen vnd truck vast zw / mit den mit den vchssen vnd
armen vnd fall nider auf dein ars / vnd trucken vnd schupf
In vber dein kupff aus mit dein knien vnd fussen. Auch las
Im seiner arm nicht aus dein vchssen / bis dw an dem
rucken ligst vnd In vber dich aus wurfst

WEn zwen miteinander gleich gefast haben
das einer den andren nicht auff heben kan
das ist nur ein wort / wen er hebt so heb auch

41v b

[E]In ander Ringen wen dw zw ainem lauffst / so er
greiff in bey der prust / oder bey den armen / vnd
fall an den ruck / vnd vass in auff ain pain vnd In
dem fallen / So schupff in mit dem pain / vnd
mit den armen vber den kopff aus / vnd mach
dich dan wider auff vnd fall auff In

fol. 42r a

Ringen

4 Abb.

Ein dagalt Ringen. dw magst woll sprechen zu einem dw wolst
 Im dein pain in die handt geben / vnd er kin dich darnach
 nicht werffen / vnd muss selber fallen / Das thue also heb dein rechts
 pain auff / vnd hais dich In vassen / bey der kniepueg vnd In dem
 vassen / als er dich vast / So greiff Im mit dein rechten arm vmb
 sein hals / das dir sein kopff vnter dein vchssen kim / vnd truck
 den vast zw / vnd mit der lincken handt fas In oben auf dein
 rucken / bey der gurtl / vnd wen er dich auf will haben bey dem
 pain So hab dich fast mit der lincken handt bey der gurtll
 vnd mit dem rechten arm truck das vchssen fast zw So truckts
 dw In bey seim hals das er vnwissen wirt vnd auf den
 pauch fellt

Aber ein dagalt wiltw zwen nider werffen die dich
 aber fassen lassen so heiss sy neben einander steen
 vnd peug vnd leg Iglichen arm auf den Ruck vnd stos
 In den dein arm dadurch vnd greiff in In die goller
 vnd fass sy also recht / das sy dir die arm nicht neme<n>
 vnd wig In ir arm mit dein arm auf vnd truck
 sy zw der erden oder wurff sy vber dein baide pain

42r b

Aber ein solich dagalt ringen dw machst wol sprech<e>n
 zw armen / ich will dir den Rucken keren vnd
 will mich aufheben lassen vnd will dich dannach
 werffen / das dw also / wen dw aim den rucken kerst
 vnd er dich bey der mit nymbt / vnd will dich auf
 heben So fall Im mit dein henden in sein hendt
 vnd schwer dich resch nider / vnd far im mit deym
 rucken / vnd fussen / durch sein rechts vchssen vnd
 mit dem rechten pain hinter sein rechts pain
 vnd sper im das mit dein rechten pain
 vnd greiff dan vor dir vnd Im nyder mit dein
 henden vnd heb im sein rechts pain pain (sic) auf
 vnd wurff in an den Rucken

Aber ein dagalt wiltw zwen nider werffen / die sich fassen
 lassen / so stell sy neben einander / vnd stee hinter sy
 vnd heis die Iglichen geben / ein handt in dein hendt vnten
 durch ir pain / vnd fas sy den hintterwertling bey iren
 henden / vnd heb sy den paid mit einander auf So gen
 In die kopff nyder vnd die fuss auff vnd fall<e>n auf die meule[r]

42v a

Ringen

3 Abb.

Wiltv ain halten das er vnter dir nicht aufste / so gedenck
 das dw Im ein arm ergreifst zwischen deine pain vnd
 vnter den pauch vnd den andern arm ergreiff im mit paiden
 henden bey der handt vnd bey dem ellenpogen vnd die handt
 windt Im vnter den kopff vnd den ellenpogen druck In nider
 So mag er nicht aufsten / auch leg dich auf In kreutzweis

42v b

Ein gut halten / das ainer vnter dir nicht aufste auf
 baid seiten / leg dich kreutzweiss / auf die rechten

seiten / vnf greiff mit dein lincken arm vnten durch
sein hals / vnd vass In bey der Prust vnd mit dem
Rechten ledigen arm / so wart auf In / vnd auf welhe
seiten / er sich keren will / da greif zw / so mag er
Nyndert kemen

EIn dagalt halten wiltw zwen halten / das sy vnter dir [nicht]
aufsten / die sich vassen lassen / So leg sy auf den pauch
vnd peug vnd leg Iglichen ein arm auf den ruck vnd
stoss iglichen ein arm durch sein arm / vnd greiff in [?]
die goller / vnd wen sy sich ruren das sy geen auf [?]
So wig In die arm hinten auff / so müssen sy liegen
oder die arm zuprechen

43r

Ringen

3 Abb.

ITem wen dich ainer oben angreiff aus den armen zu ringen / wiltw Im das gantze laiden auf welhe seiten [er]
dich an greiff / So schlag im albeg / den selben deinen nechsten arm auf der selben seiten kreutzweis vber sein
arm / vnd truck zu / vnd wint vnd prich dich ge von aym arm zu dem arndern von Im / Vnd windt vnd truck
vnd prich Im sein arm / bey der handt / als gen dir vntersich starck so prngstw dich albeg In harnisch oder plos
gar gering / von Im vnd dw laitst Im pald / das er dich nymer an dar greiffen / wen dw Im sein gelider
bey seinen hand pald zuprengst / vnd wen dw auch Ringen lernst zu dem ersten oder schimpff dv lern
albeg for das er sich Maisterlichen von aim / vnd zw aim prechen kimbt

43r a

Wiltw aim laiden / der dich oben angreiff vnd sein
arm zwprechen / der mit dir aus den armen
will ringen auf welhe seiten er dich angreiff / so
schlag Im albeg / den selben deinen nechsten arm
auf der selben seiten / creutzweiss / vber sein arm vnd
truck gen dir dein arm starck zw / vnd greiff mit
deiner ledigen handt zwischen dir vnd Im auff
vnd vas dein arm bey der handt In sein ledige
handt vnd hilff damit starck zu trucken lust
dich so prigst dw Im wol den arm ab

43r b

GREift dich aber ainer vnten an so kunst dw Im
das also nit wern / aber far mit dein armen
vor dir vnd zwischen dir / vnd Im mitten durch sein
arm / vnd heb vnd prich im sein arm vber sich aus
vnd prich dich von Im

43v

Gerichtlicher Zweikampf Regeln

o. Abb.

++

Hie hebt sich an ein Puch nutzlich vnnnd Maisterlich zw vechten vor des Reichs hoffgericht do vicht man Ploss
In groen rocken mit schilt vnd mit kolben / bis zw der dritten stanngen [ee] gewint der hat gewonnen dess
gleichen vicht man auch In dem lanndt zw Payrn an der herren hoff aber nur zw einer stangen
wer dem andern ain vor gicht / der hat verloren / Nun solt dw am ersten wissen wie starck ainer ist / vnd wie
woll er Im selber draut / das dannach vill sorg / vnd dauor sich ainer hutten soll darauff ist / vnd darzu
gehert / zv dem ersten ist ain nott / das Im das Im das recht mit gleichen feinnen lewten besetzt
sey / vnd das dw deiner herren freundt vnd gesellen vill bey dir hast / die wartten / das dir dester
mynder vngeleich in allen dingen wesche / Darnach las dir vor mit Recht aus tragen wes dw notturftig
seist / vnd alles das das darzu gehort / aus dein vortail vnd dein pests Nun soltw wissen das
man den Ring macht mit stro / der ist nit zu weit / daruor soltw dich hutten / das dw daruber nit trest
tristw daruber dw hast verlorn / dw solt dich gantz fleissen der mit In dem Ring / das dw dich daraus

nit pringen last / dan mit deinem vortail zu vechten / vnd der krais soll sein in der mit von aim pfall / zu messen xxxvi schuch auf all ort / das machet nach der leng vnd weit lxxii schuch / Auch hut dich gar fleissiglich ob einer dir ein stangen gibt / vnd schreit ich gar der stangen / das dw darube<r> klain slag oder stich tust testw das nit / vnd beschedigist in daruber wie klain das ist / So hastw dye selben stangen verloren vnd er gewinnen / Beschedigist dw In aber zu hart das er nymer vechten mag so hastw den kampff gantz verloren / darumbb habe albeg dein synn In hut als pald dir ainer gicht einer stangen / vnd nur den mundt auf thut / das dw Im nit mer tust / vnd also bleibest biss euch das recht entschaidet wie er euch furbas halten solt

Item der Rock soll groe sein an futer von dickem duch vnd aller geuech vnd auch die hossen mit Riem / dw magst auch darauff ein praits krewtz machen / von dem dicksten hirssen⁸ leder das dw vinst vnd das krewtz magstw in der mit ain zwerche handt brait machen / vnd oben an der prust ainer spannen brait / vnd den hut magstw machen zwifach oder drifach / von gutem filtz vnd auch von dickem hirssen leder krewtz darumb vnd darauff / vnd ein gericht hat lenger kolben den das ander/ vnd der schilt soll von holtz sein / vnd die zincken daran von zehem hertten hegnem holtz / vnd woll geedert mit leim tuch vnd leder / vnd schneid klaine krewtzlein oben in den hut / vnd auff den oren / vnd dw magst woll ein hubschait an den schilt machen / von aim horn an die spitz zu ainer dro / die man abziehen oder reyben macht / den zincken an schaden vnd vor sorgen vor ainem wurff kolben / dw magst woll machen ein kolben der ab pricht oder aus laufft / vnd klein bleibt zwischen die pain / durch die [?] zu ringen / Auch mach den Rock Jm rucken gelenck / vnd die hossen hinden vnd schneid die hossen ain wenig auff dem knie auff vnd pint sy vnter dem knie / vnd vermach die nyren zu dem pauch gar woll / das man dich darbey nit begreifen noch gefassen mug vnd schneid dein har ab vnd schneid auch die hantschuch vorn ab / vnd in der hent aus / vnd verpint Jm das gelenck vnd las den ermel daruber geen / wer vor des reichs gericht vechten soll / dem wirt mit [recht] ertailt ain grieswart vnd ain lusner vnd ain warner / vnd wirt ertailt / das meniglich [?] soll on alle hilff vnd rett bey laib vnd gut den der griswart / der mag wol vngeret zaigen vnd teuten / vnd prinnen alles des seim man nott ist / er soll aber nit rechen es wer den das seim man vnrecht geschech von wem das wer / das mocht er woll melden / vnd er dregt ein stangen So tregt der lusner ein kolben / der soll gar eben auf mercken / vnd nahent bey Im sein / wen er des * kolben bedarff oder das er selber sicht das er Im nutz sey so sol er Im den resch in sein handt stecken * vnd ist recht / das er den kolben von Im mag geben eins halben arm langk / streckt er aber den arm [?] vnd pas man sicht den noch nicht vnd mags woll thun auch heist er ein lusner das er gar eben auff lussen soll auff alle notturfft / das den sein vnd ob man den sein ein stangen geb das er das zu stund meld vnd den sein daruber nymer schlahen lass / so sol er auch gar eben mercken in dem vechten / ob sein widertail yemant stewret oder leret mit Worten oder mit wercken anders dan des [ge] rechts recht wer / das mag er woll melden ob In des lust / Desgleichen soll der warner auch * thun / vnd soll gar eben auff sehen vnd mercken / alles das das dem sein nutz vnd notturfftig ist vnd soll auch gar eben sehen was der sein zuschaden mocht komen / darfur soll er In warnen / mit [dewtten]

44r

Ger. Zweikampf Regeln/ Schild, Kolben/ Ringen

o. Abb.

vnd zaigen vnd prinnen vngerecht / vnd besundert ob man ob man im ein stangen geb / das er deut das der sein nit mer daruber schlag / vnd soll im zaigen mitten in den krais / das er vber das stro nit tret / vnd vber schilt vnd kolben nit fall / ob es darzw kem / vnd gleich auff all notturfft warten als der grieswertl vnd der lusner gar weislichen vnd sunglichen Das ist aber ain hut wen dw solt vechten vor hofgericht / oder sunst das dir das recht vecht<e>n ertailt / so besicht

man dich vnd beschawt dich von gar eben / wen man den vicht anders sicht nach vndt den gleich als den des selben rechtens vnd vechtens recht ist / So spricht das recht / es sey ain be[?] da merck auff / so macht einer wol sprechen zu dem Richter vnd den schopffen vnd mit dem rechten aus tragen / ob er sich den also wel wern mocht mit der wer die er bey im hett / sprech dan das recht sy sehen nit anders dan gleiche wer er mocht sich wol damit wern nach seiner notturfft / so han ich woll erfahren / dan man aim ain stull oder ein sessel in den Ring her tragen da er auf gesessen / die weill er sich hat beschauen lassen vnd die frag mit recht hat aus lassen tragen Nu ist in den sessel gemacht worden verporgen besundre wer⁹ ein sessell mit knopffen wen man den knopff oben aus dem stollen hat zogen / So ist aus eissen als ein alater pfenn [?] [?] ein arm daraus gangen / damit hat er sich dan gewert / So hat den Jener das recht ein grossen vortail vber sehen / wan was das recht vor vrtailt hat / Das sol es nymer wider sprechen / darumb merck wen dw vechten solst vor gericht / das dw ainem alles das durch suchen

⁸ Leder vom Hirsch

⁹ Vor dem Wort „wer“ ist ein kleiner Kreis mit einem Punkt im Zentrum gezeichnet.

vnd schauen last / was er In den Ringk bring / was was das recht vberseht / vnd das man spricht es sey gleich vnd mag dan einer darnach ein vortail gehalten so mayn ich er sey nyemant nichts darumb schuldig / darumb auch wiss, das man die haimlich wer nicht allein in die stul oder sessel macht man macht sy wol in alle ding / die ainer mit Im in die schrecken tregt / da wiss dich alleweg vor zuhutt<e>n vnd besunder in ein schilt ist sy gut zw machen vnd lass dir albeg fragen mit dem Rechten / das kain ander wer nit gelten soll haimlich oder offentlich den gleich wer als des gerichtts recht den ist / wen dir das ertailt So mag dir nit vnrecht gescheen

Item so hebt sich an wie erlich Maister gelernt haben aus dem schilt zw vechten / Das est als einer gen dir get mit seynem schilt / vnd sticht oder schlecht gen dir / so trit Im daraus / vnd gee wider nach ein oder zw Im hab dein schilt an dich / das er den nit rur / bis das er vor kumb / so ge mit ein mit deinem schilt / doch gehort der selb abzwg zu meinen / wen der linck fuss vor stett / vnd kumbt er mit seinem schilt / von vnten / so gee nach oder pindt im auf sein schilt / vnd kumbt er gen dir so gee gen im mit / hohen schilt oder mit dem zwerch schilt / vnd mach in vnten gen dir in dem selben vmb wenten val Im auf sein ort vnd ruck den an dich mit dem kreutz / vnd stich also / verfelst dw aber aus dem hohem schilt mit beden orten / verfelstw Im mit dem vnteren / So ruckt er hinter sich so gee nach / verligt er aber / so halt darauff mit der lincken hant / vnd trit zw Im / vnd schla in auf sein arm mit dem kolben oder stich in / vnd ruckt er dan hintersich sein schilt / so puss als der innenstain bis das da dein schilt wider recht hast / vnd ligt er aber mit seinem ort nit gar nyder / So nym im sein ort mit der [G]abel / vnd went vmb / und mit dem vmb rucken / so gee mit dem oberen ort vnd stich / [D]urch den zwerch schilt / aber den vnten / so get man spiss weiss gegen dem zwerch schilt oder gen dem obren schilt / der ain hewt / darvber / vnd der hoch schilt verwirfft dw dich mit dem schilt so ge oben aus / vnd vnten wider ein oder kumb wider in den hohen schilt vnd kumbt ainer zu dir / vnd will mit dir Ringen / so wint Im den schilt neben dich an sein pain vnd stet ainer Im ort nit woll bedeckt So schlah in an schilt vnd stich in darnach Item wie Nun ainer ainer (sic) haben soll den er dernider wirfft / vnd wie sich ainer herwid<er> vmb haben soll der vnter aim leit / das vinstv hernach geschriben In mancherlay stucken / wirfft ainer ain darnider / vnd ligt vnter Im so sol der vnter pald erwerben ee dan man In recht er vast / vnd greiff Im oben nach dem hut Ringen / oder stoss In an sein arm / ob dw In von dir mugst gestossen laufft er nach dem stoss wider auff dich / so fach Im sein hawbt vnter dem vchssen vnd greiff im zwischen seine pain / vnd scheub in vber sein haubt aus / Oder stoss in auff an sein arm oder an sein prust nach dem gewicht / Aber als dw vnder kumbst / so thue dein paid arm zusammen / vnd als er auf dich velt / so went dich vnter im auf ein seiten / oder auf die knie / vnd went dich damit schnell wider auff / vnd stoss In mit dem ellenpoden (sic) In dem wenden von dir oder ab

44v

Ger. Zweikampf Ringen

o. Abb.

Dw sein hawbt magst ergreifen vnter die<ne>m arm das ist das wenden gen seinem wenden / ligt dw aber an dem rucken vnter Im / so went dich von im / vnd ker den rucken gen Im / vnd went dich aber pald wider umb / vnd stoss oder greiff nach dem hawbt als vor / vnd aber als dw an dem Rucken vnter aim ligt / so greiff Im an sein paid arm oder vnter sein vchssen in sein rock / vnd went In auf baid seitten vnd so er wider strebt so hilfft Im rucken mit der streb / vnd stee auf vnter Im / Auch wor ainer zu ser winnt vnter aim so ruck bis er ein handt auf hebt zuschlahen oder zustossen so stos In dan wid<er> von dir / an sein ellenpogen / oder greiff Im nach seinem vinger zuprechen / damit gewinstw Im an vnd vergiss nit / das arm wenten / oder ergreiff im ein handt in dein paid hendt / vnd went vmb als dw woll waist / Nun stet geschriben / wie dw In halten solt / wen dw auf In kimbst leg dich zwerchs kreutz weis mit deiner prust auf sein prust vnd mit ainem arm vnten vmb sein hals / vnd vas In bey seiner prust den rock oder bey seim hut vnd heb in vast vnd tring dein haubt oben an das sein vnd hilff dir auch mit deiner obren handt / bis dw in recht gevast so zeug dich den ein vnd [pring] dein antlitz auf dem andren / vnd peiss in ee er dich beis / vnd greiff er dir vnter die augen so peiss in die vinger / vnd truck vast zw vntz bis er dir ain stangen gibt oder stich in mit den tauben in die augen vnd schlah Im sandt oder kott vnter sein antlitz vnd hut dich das er dein vinger In sein mundt nicht* ergreiff / Item als er vnter dir hin vnd her ruck mit dem arss vmb get so ge auf Im auch vmb das er dich nicht erreich mit seim pain vnd auf stee / oder das er dir nicht dein hawbt ergreiff / vnd heb dein arm auff Im nicht hoch / ob dw in wilt stossen oder schlahen In das antzlit / das er dich nicht von Im stoss / stost er dich aber so stoss im sein arm als oft wider nider / vnd lass dein ellenpogen auf Im ligen / vnd stos mit deym kolben oder mit der faust / oder mit flacher handt auf die nasen / das s[?]jeuss vnd pluten werdt hart not In vnd leg dich vber in nicht stee / das er dich icht hinuber werff / Item wiltw ain halten als der innenstain / das er vnter dir icht auf stee / so leg dich auf In vnd vass sein vntern arm zwischen deine paide pain / vnd peug vnd brich Im sein obren arm vnter sein kopff vnd hals / vnd halt Im die selben handt vast / vnd truck In mit deiner obren handt / den selben

ellenpogen Ie auf die erden / vnd wo er dich [?] / so greiff mit deiner obren handt zu vnd went
wen dw den wilt so stoss in ye mit dem daumen zu sein augen / oder schlah in mit der faust
In sein antlitz oder In sein magen oder auf das gemecht / das swecht vnd krenckt In ser / oder [?]

Item nach dem vinger prechen damit macht dw In vmb wenden den arm / vnd damit halten
Item kimbt ainer vnter dir auff auf ein knie / so vach In Resch sein hawbt vnter dein vchssen / vnd heb vast
vmb sein hals mit paiden armen / vnd truck dein hawbt oben auf das sein bis er mat wird so / stich [oder]
schlah in den mit dem kolben / Aber ein anders wen er auf seinem pauch leicht / so went Im [sein]
arm mit dem vinger bruch / vnd drit Im mit deinem fuss auf sein arm gen der schuldern / Item
stundt er von dir auff wie das also kem / so greiff In hinder bas zw dem hut oder auf dem [Ruck]
In der mit / oder bey aynem pain / hastw In aber vor bey dem hut ringen vnter dir / vnd stet er [dan]
auf so stee auch mit Im auf vnd ge vmb vnd halt vest so mus er vallen / oder vass sein [halss]
In dein knikel vnd halt vest

45r

Hakenschild

1 Abb.

Item nu hastw vill gehört vor wem dw dich hutten solt nun ist das / das erst stuck / das man ain lern soll
vber den stroen krais nit zu tretten vnd sich In dem fechten alweg darmit fleissen sol / vnd sich hutten soll
vor dem wurff mit dem kolben / vnd besunder sein pain vnd ploss wol bedecken soll / Mit dem Schillt
[et]licher Maister lernt / wen dw In aim dritzt / das dw dein schilt / fur dich nemen solt / vnd die mitern vntern
spitz an dein schilt / zwischen dein grosse zehen setzen scholt deins lincken fuss / vnd drit gen ainem / vnd
dro Im zu werffen / Mit dem kolben / So furcht er den wurff / vnd wurff selber erschreckenlich<e>n / vnd
In dem als er wurfft / So setz dein rechts pain hinter dein links pain / so felt er deiner pain / vnd mag
dich vor den zencken hart treffen / vnd wurff In auch starck / zu seinem pain oder plossen wo dw wilt / So
leren erlicher Maister man sol gar eben auf den wurff sehen / vnd sol den In den schilt vahn / oder darauss
treten der dw aus wollest dir gefelt

45v

Hakenschild

1 Abb.

DAs ander lern stuck aus dem schilt / dw sollt dich mit dem schilt allweg wolbedecken oben vnd vnten / die Ploss
fichstw mit aim / so gee alweg mit gelertten dritten von im vnd zw Im / vnd hab dein schilt starck vnd
woll in hut / das er dir mit seim schilt mit den zucken nit darunder oder neben darein kum / vnd dich [?]
oder dir dein schilt auf ein seitten aus weiss / vnd mit dir zuringen kumb / will er dich dan oben [anstech<e>n]
Zw dein handt / So heb dein schilt auf vnd fur / vnd fah den stich darein / will er dich aber vnten anstechen / so [fah]
den stich vnten auf dem schilt / desgleichen die hew mit den zwerch hacken an dem schilt / die versetz auch also [mit]
deim schilt / vnd gib Im albeg nach Iglichem stoss stich ain hinwnder zw sein plossen / Auch lernt [erlicher]
auff baid hendt vnd seitten zuechten / vnd kert sein schilt vmb / das die oberst spitz sich gen die erden ker
vnd drit mit dem rechten fuss vnd arm vnter dein schilt für / das lern auch / vnd wan er sein schillt
vmb ker / so kere den dein schilt auch vmb / vnd deck dein ploss auff baid seitten alweg gar woll

46r

Hakenschild

1 Abb.

EIn gar gut Reschs stuck mit dem schilt / get aus der eissen Pfortten / drit gen einem / vnd deck dich gar woll
mit dein schilt fur werffen / vnd thue gleich sam dw mit Im welst fechten aus dem schilt / vnd
wen er dir den oben ist So fall in die eissen pfortten / mit dein schilt / vnd nym In auf das lengst mit
deiner lincken handt / Inwendiss bey der handt hab / vnd mit deiner Rechten handt Nym In hinten bey
dem spitz / den kolben vn den spitz zw einander / vnd stee also auf das lengst ploss gen Im / vnd zaig Im
dein scherpffen ort / so vberlengst dw In / das er dir mit Seinem schilt nit geschaden mag vnd er der schrick
gar hart / wan er wais nit / wie dw das mainst / vnd drit den also aus der eissen pfortten auf das lengst
mit stichen in In / vnd stich Im die plos vnten vnd oben / vnd wen es dir oben ist So ergreiff Im sein schilt
Inwendiss voren bey dem ort vnd den zencken mit dein schilt dein ort / vnd zencken / vnd trit zu mit voller
vnd weis Im also sein schilt aus auf auf sein rechte seiten / vnd auf dein lincke / vnd in dem trit / vnd ausweisen / so
las dein schilt / mit dem sein starck vmb gen / das Im dein hinter ort an dein schilt gen seim pauch stee / also
kumbstw Im vnter sein schilt / vnd enwerst In seines schilts / das er den vallen mus lassen / vnd In dem dringen
vnd enwern / vnd fallen / so las dein schilt vallen / vnd trit zw Im Resch / vnd far Im mit deiner rechten handt vnd
kolben / durch sein baide pain / In die gabel / vnd heb in mit dein kolben starck auf / vnd mit deiner lincken handt
prich in oben bey seinem hals starck nider an sein Rucken / vnd thue das als reschlich mit macht / so gelingt
dir freilichen / vnd ist der aller besten stuck ains auss dem schillt

46v

Hakenschild

1 Abb.

EIn gut stuck aus dem schilt fichtsw mit aim aus dem schilt / vnd sichst in Plos bey seim kopff oder bey seiner lincken achssell / So tw in dem vechten / sam thu In mit dem schilt / vnd den zwerch hacken oben anschlahen wolt / so hebt er sein schilt auf / vnd fur so lug Im den schlag / vnd zuck dein schilt oben wider zu dir / vnd stich Im mit dein vntern ort / vnter sein schilt / In sein pauch / oder pain / wo dw In dan treffen mugst / vnd In dem stich gar Resch tritt wider zuruck / vnd deck dich nach einer yeden rur gar woll wider / mit dem schilt / vnd ficht den hinwider / wastw kanst vnd dich gelust

47r

Hakenschild

1 Abb.

EIn gut stuck aus dem schilt / Pinstw mit aim an mit der Prait / an Paiden schilten / also das die schilt baid die ruck an einander keren / vnd vber zwerch zwischen euch paiden steen / so stoss mit voller macht mit dein schilt sein schilt vbersich aus / das die schilt baid vber dem kopf hinter dein Rucken an die erden vallen / vnd In dem stoss vnd vallen das ains mit dem anderen In gee / ee er sich besint / so var vor dir nider mit dein paiden armen vnd henden / vnd ergreiff Im sein forgesetzts pain / vnd zuck Im das starck zu dir vnd vbersich auf vnd wurff In an den Rucken

47v

Hakenschild

1 Abb.

Aber ein sollich stuck aus dem schilt / wen dw gleich an hast gepunden mit dein schilt / das sich die schilt aber zwischen euch paiden zwerchen / so dring mit ainem / vnd sper dich vast mit dringen hinter dein schilt / vnd In dem sperren / vnd dringen / so stos die schilt / vbersich / vnd in dem stossen / so greiff vnter den paiden schilten zw mit deiner lincken handt / vnd ergreiff in bey seinem lincken arm bey der meuss / oder bey der selben achssel vnd zuck / vnd prich in aus der wag / auf sein rechte seiten / vnd in dem greiffen zucken vnd prechen / so var vor dir nider mit dein rechten armen / vnd ergreiff Im sein lincks pain / hinten in der kniepuog / vnd heb Im das starck auf / vnd prich in oben bey der achssel starck von dier nider / vnd wurf In also aus der wag auf die erd[e]n

48r

Hakenschild

1 Abb.

EIn ander gut stuck aus dem schilt / stichsw mit ainem / so pint mit deine<m> schilt / vnd stich vorn ainem an in sein spitz / vnd zencken mit deinem fordern ort auch spitz vnd zencken / vnd In dem stich vnd an pint<e>n so drag Im sein schilt vnd ort mit dein schilt vnd ort mit voller macht aus auf sein Rechte seiten / vnd dein lincken vnd In dem aus tragen / so wint dein hintern ort vor dir vmb gen Im vnd stich in den also mit dein hintern ort vnter sein schilt / an die Plos / hastw aber zwerch hacken zu hauen oder zu reissen an dein schilt / so schlah Im die In sein linck achssell / vnd reiss In mit dem schilt starck zu dir / das der riss durch gee oder das der hack prech vnd in dem reissen so ist er Ploss / vnd ee er sich des wider erholt vnd besindt / so gib Im mit voller macht ain starcken stich mit dein ort vnter sein schilt / wo dw den die Plos ersichst oder ergreifen magst

48v

Hakenschild

1 Abb.

ITem ein gut Ringen aus dem schilt / weistw vnd tregst aim sein schilt aus mit dein schilt mit dein ort bey seim ort Im mas das dw zw Im mainst zu kumen mit Ringen gefelt vnd kumbt dir den das [?] ringen so er greiff ein mit dein lincken arm bey seim hut vnd hals / vnter dem lincks vchssen / vnd truck vast zw / vnd sper dein fuß vnd pain hinten woll von Im vnd druck an also nyder / oder stoss In mit dein kolben In sein Ruck oder schlah In neben an sein lincks knie biß er felt [?]ber Im dich albeg in dem hut ringen / deiner nyren / das die wol In dir In verunacht / vnd verpunden sein / das er dich darbey nit ergreifen mug / wan er macht dich darbey warten vnd hut auch alleweg In allen Ringen / vnd auf aim / vnd vnter aim / zu lugen deiner weren vor truck<e>n vnd deiner vinger besunder [?] daumben vor Prechen / vnd der andern vinger vor peissen

49r – 50r

Gerichtlicher Zweikampf, Schilde

Abb. o. Text

50v

Tipps

1 Abb.

WER ein kampff soll fechten / der soll sein vortail suchen mit stant vnd vechten gen der sonnen vnd man sol Im
geben Sander[?]haw / gibt das auch lauffenden Pferden oder ainem hundt es laufft fuer / vnd wirt des
der stercker / dw solt auch kein sollen an dein fussen haben an dein schuchen